

Ausbildungsplan

**Restaurantfachmann/
Restaurantfachfrau**

Der sachlich und zeitlich gegliederte Ausbildungsplan ist Bestandteil des Ausbildungsvertrages

Ausbildungsbetrieb: _____

Auszubildende/-r: _____

Ausbildungszeit von: _____ bis: _____

Die sachliche und zeitliche Gliederung der zu vermittelnden Kenntnisse und Fertigkeiten laut Ausbildungsrahmenplan der Ausbildungsverordnung ist auf den folgenden Seiten niedergelegt.

Der zeitliche Anteil des gesetzlichen bzw. tariflichen Urlaubsanspruches, des Berufsschulunterrichtes und der Zwischen- und Abschlussprüfung des Auszubildenden ist in den einzelnen zeitlichen Richtwerten enthalten.

Änderungen des Zeitumfanges und des Zeitablaufes aus betrieblich oder schulisch bedingten Gründen oder aus Gründen in der Person des Auszubildenden bleiben vorbehalten.

Die Lernorte unterscheiden sich von Betrieb zu Betrieb. Die Inhalte (Handlungsfelder/ Lernziele) sind für alle Betriebe gleich. Der Ausbildungsbetrieb legt individuell fest an welchem Lernort die jeweiligen Inhalte vermittelt werden.

Beispiel:

Lernort: Service
Gesamtausbildungszeit: 10 Wochen

Bitte eintragen _____

Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln

Servicebereich	ca. 8 Wochen	Einsetzen von Geräten, Maschinen und Ge- brauchsgütern, Arbeitsplanung	ca. 2 Wochen
a) Verkaufsfähigkeit von Produkten prüfen b) Aufguss- und Heißgetränke zubereiten sowie Getränke ausschenken		a) Arbeitsschritte planen b) Arbeitsplatz unter Berücksichtigung hygieni- scher und ergonomischer Anforderungen vorbereiten	

Berufliche Grundbildung

Diese Ausbildungsinhalte während der gesamten Ausbildung vermitteln

Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht	<ul style="list-style-type: none"> a) Bedeutung des Ausbildungsvertrages, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung, erklären b) gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nennen c) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung nennen d) wesentliche Teile des Arbeitsvertrages nennen e) wesentliche Bestimmungen der für den ausbildenden Betrieb geltenden Tarifverträge nennen 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	<ul style="list-style-type: none"> a) Aufbau und Aufgaben des ausbildenden Betriebes erläutern b) Grundfunktionen des ausbildenden Betriebes wie Einkauf, Produktion, Dienstleistung, Verkauf und Verwaltung erklären c) Beziehungen des ausbildenden Betriebes und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen, Berufsvertretungen und Gewerkschaften nennen d) Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungs- oder personalvertretungsrechtlichen Organe des ausbildenden Betriebes beschreiben 	
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> a) Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu Ihrer Vermeidung ergreifen b) berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden c) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen 	
Umweltschutz	<p>Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden c) Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen d) Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen 	

1. Ausbildungsjahr

Gesamtausbildungszeit: 8 Wochen

Lernort:

Bitte eintragen _____

Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln

<p>Warenwirtschaft</p> <p style="text-align: right;">ca. 7 Wochen</p> <p>a) Waren annehmen, auf Gewicht, Menge und sichtbare Schäden prüfen und betriebsübliche Maßnahmen einleiten</p> <p>b) Waren ihren Ansprüchen gemäß einlagern</p> <p>c) Lagerbestände kontrollieren</p>	<p>Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung</p> <p style="text-align: right;">ca. 1 Woche</p> <p>a) Arbeitsschritte planen</p> <p>b) Arbeitsplatz unter Berücksichtigung hygienischer und ergonomischer Anforderungen vorbereiten</p> <p>c) Arbeitsvorbereitungen bereichsbezogen durchführen</p> <p>d) Geräte, Maschinen und Gebrauchsgüter wirtschaftlich einsetzen</p> <p>e) Geräte, Maschinen und Gebrauchsgüter reinigen und pflegen</p>
--	---

2. Ausbildungsjahr

Gesamtausbildungszeit: 13 Wochen

Lernort:

Bitte eintragen _____

Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln

<p>Warenwirtschaft</p> <p style="text-align: right;">ca. 12 Wochen</p> <p>a) arbeitsplatzbezogenen Warenbedarf ermitteln</p> <p>b) Bestellungen einleiten</p> <p>c) Inventuren durchführen, ein Inventar unter Anleitung aufstellen</p> <p>d) Zahlungsvorgänge bearbeiten</p> <p>e) kostenbewusstes Einsetzen von Materialien und Gebrauchsgütern begründen</p> <p>f) Kosten und Erträge erbrachter Dienstleistungen am Beispiel errechnen</p> <p>g) Verkaufspreise nach betrieblichen Kalkulationsschema ermitteln</p>	<p>Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung</p> <p style="text-align: right;">ca. 1 Woche</p> <p>a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen</p> <p>b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten</p>
---	---

2. Ausbildungsjahr		Gesamtausbildungszeit: 19 Wochen	
Lernort:			
Bitte eintragen _____			
Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln			
Werbung und Verkaufsförderung ca. 9 Wochen a) Werbemittel und Werbeträger unterscheiden und für die Werbung des Ausbildungsbetriebes einsetzen b) verkaufsfördernde Maßnahmen vorbereiten c) bei Werbeaktionen mitwirken d) anlassbezogene Dekorationen ausführen e) werbewirksame Angebote erstellen		Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf ca. 10 Wochen a) Gespräche gäste- und unternehmensorientiert führen b) sprachliche und nichtsprachliche Ausdrucksmöglichkeiten anwenden c) Reklamationen entgegennehmen, bearbeiten sowie gäste- und unternehmensorientierte Lösungen aufzeigen d) Reservierungswünsche entgegennehmen, Reservierungen ausführen e) Gäste unter Berücksichtigung ihrer Wünsche beraten	
		Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung ca. 1 Woche a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten	

2. Ausbildungsjahr		Gesamtausbildungszeit: 20 Wochen	
Lernort:			
Bitte eintragen _____			
Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln			
Wirtschaftsdienst ca. 16 Wochen a) Gästeräume angebots- und anlassbezogen herrichten b) Gästeräume reinigen und pflegen		Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung ca. 4 Wochen a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten	

3. Ausbildungsjahr

Gesamtausbildungszeit: 52 Wochen

Lernort:

Bitte eintragen _____

Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln

<p>Führen einer Station ca. 14 Wochen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Bestellungen entgegennehmen b) Serviceablauf organisieren c) mit verschiedenen Servierarten servieren d) Gästerechnung erstellen und abrechnen e) Tageseinnahmen abrechnen f) Währungen umrechnen g) einfache Auskünfte in einer Fremdsprache erteilen 	<p>Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung ca. 4 Wochen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten
<p>Ausrichten von Festlichkeiten und Veranstaltungen ca. 15 Wochen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Ablauf von Festlichkeiten und Veranstaltungen planen b) Menü mit korrespondierenden Getränken zusammenstellen c) organisatorische Vorarbeiten durchführen d) bei der Ausrichtung mitwirken 	<p>Hygiene ca. 1 Woche</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Vorschriften und Grundsätze zur Personal- und Betriebshygiene anwenden b) Desinfektions- und Reinigungsmittel ökonomisch einsetzen
<p>Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf ca. 10 Wochen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Speisen und Getränke anbieten b) Beratungs- und Verkaufsgespräche planen, führen und nachbereiten 	
<p>Arbeiten am Tisch des Gastes ca. 8 Wochen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Getränke zubereiten, präsentieren und servieren b) Speisen zubereiten, präsentieren und servieren 	